

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 61 (1943)
Heft: 237

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 11. Oktober
1943

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 11 octobre
1943

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ansgenommen an Sonn- und Feiertagen

61. Jahrgang — 61^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N^o 237

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. (031) 21660

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementpreis für SHAB. (ohne Beilagen): jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Anzeigen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionsstarif: 20 Rp. die ein-spaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahresabonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o (031) 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm on son espace; étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ on à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

N^o 237

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Société anonyme des immeubles Benjamin Henneberg, Genève.
Maison Knopf, société anonyme, Fribourg.
Bundesratsbeschluss betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung der im Schreinergerwerbe am 6. September 1943 vereinbarten Teuerungszulage.
AG. für Schifffahrt in Basel.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Uebersettransporte. Transports maritimes suisses.
Schweizerischer Geldmarkt.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Postcheckverkehr, Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Anrufe — Sommations

Es werden vermisst: die Inhaberprioritätsaktien Nrn. 8756 und 8757 der Société Anonyme Louis Brandt et frère, Omega Watch Co., mit Sitz in Biel, mit einem Nominalwert von je Fr. 250 und versehen mit den Dividendencoupons Nrn. 9 und ff. (Geschäftsjahr 1940/41).

Der unbekannte Inhaber dieser Aktien wird aufgefordert, dieselben innert der Frist von 6 Monaten, von der ersten Publikation an gerechnet, dem Richter vorzulegen, ansonst dieselben kraftlos erklärt werden.

Biel, den 8. Oktober 1943.

(W 347)

Der Gerichtspräsident i. l. V.:

G. Albrecht.

Der unbekannte Inhaber des Inhabersbuldscheins der Lederwärfabrik AG. Frauenfeld (Schuldnerin), von Fr. 10 000, vom 31. Dezember 1940, wird hiemit aufgefordert, das Papier innert der Frist von sechs Monaten vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung ausgesprochen wird. (W 346)

Frauenfeld, den 8. Oktober 1943.

Das Präsidium des Bezirksgerichts Frauenfeld:

J. Wüst.

Es werden vermisst:

A. Gült Fr. 450, Vorgang Fr. 11 522. 67, datiert 1898, auf ober Feld in Dallenwil, Grundbuch B 49.

B. Neun Gülttitel von je Fr. 1000, der erste Titel mit Vorgang Fr. 50 517. 67, der zweite mit Fr. 51 517. 67, der dritte mit Fr. 52 517. 67, der vierte mit Fr. 53 517. 67, der fünfte mit Fr. 54 517. 67, der sechste mit Fr. 55 517. 67, der siebente mit Fr. 56 517. 67, der achte mit Fr. 57 517. 67, der neunte mit Fr. 61 517. 67, die ersten 8 Titel datiert 1899, der neunte Titel datiert 1900. Alle neun Titel auf Grundbuch 3 c, Pension Waldheim, Ennetbürgen.

C. Gült Fr. 1000, Vorgang 5642. 67, datiert 17. April 1877; Gült Fr. 500, Vorgang Fr. 9942. 67, datiert 29. Dezember 1911, Gült Fr. 500, Vorgang Fr. 10 442. 67, datiert 29. Dezember 1911. Alle drei Gültentitel auf unter Gütsch in Ennetmoos, Grundbuch Nr. 254.

D. Sparheft der Nidwaldner Kantonalbank Nr. 9600, lautend auf E. Hener, ausgestellt am 11. Mai 1921.

Die unbekannteten Inhaber werden aufgefordert, die unter Litera A, B und C aufgeführten Gültentitel innert einem Jahre, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, der Notariatskanzlei Nidwalden in Stans vorzulegen, der unbekannteten Inhaber des unter Litera C aufgeführten Sparheftes hat dasselbe innert 6 Monaten der Gerichtskanzlei Nidwalden in Buochs vorzulegen. Im Unterlassungsfalle werden die obgenannten Werttitel bzw. das Sparheft als kraftlos erklärt. (W 345)

Stans, den 2. Oktober 1943. Obergerichtskommission Nidwalden.

Es werden vermisst: 12 Aktien der Bank in Zug, vormals Sparkassa Zug in Liq., in Zug, nämlich: Nrn. 68 bis 69, 6403 und 6404, je mit Talons und Coupons Nr. 30, ferner Nrn. 7410 bis 7412, alle nominal zu Fr. 250.

Die Inhaber dieser Werttitel werden hiemit aufgefordert, diese innert sechs Monaten, von der ersten Bekanntmachung an, dem unterzeichneten Richteramt vorzulegen, widrigenfalls die nicht vorgelegten Aktien als kraftlos erklärt würden. (W 399)

Zug, den 5. Oktober 1943.

Kantonsgerichtspräsident Zug,

Dr. Fried. Iten.

Es werden vermisst:

- 3% Inhaberprioritäten der Ersparnisanstalt Toggenburg AG., St. Gallen Nr. 10030 von Fr. 3000, ausgestellt am 20. Januar 1939, und Nr. 11916 von Fr. 2000, ausgestellt am 26. Juli 1941.
- 3% Inhaberprioritäten der St. Gallischen Kantonalbank, St. Gallen, Serie E, Nr. 4746, von Fr. 2000, ausgestellt am 31. Dezember 1942, mit Jahrescoupons per 31. Dezember 1943 und folgende.
- 159 Stück Stammaktien der Bodensee-Toggenburgbahn-Gesellschaft St. Gallen, Nrn. 24567 bis 24725, zu nominal Fr. 500.
- Obligationen der Union Suisse des Caisses de Crédit Mutuel, St. Gall, lautend auf Ecole Catholique de la Paroisse de Bex: Nr. 5783 von Fr. 3000, verzinslich zu 3½%, versehen mit dem Ratazinscoupon per 3. Juli 1942, Kapital fällig per 2. Juli 1942, und Nr. 6419 von Fr. 2000, verzinslich zu 3%, versehen mit Semester-coupons per 30. September 1942 u. ff., Kapital fällig per 30. November 1943.
- Obligationen der Raiffeisenkasse Ragaz, lautend auf Peter Kohler-Riederer, Monteur, Bad Ragaz, datiert vom 19. März 1942: Nr. 1060 von Fr. 1000 und Nr. 1061 von Fr. 1500.
- Sparheft Nr. 100197 der Leih- und Sparkasse vom Seebezirk und Gaster in Uznach, lautend auf Rudolf Noser-Hauser, Oberurnen, Wert per 30. Juni 1943 Fr. 1801. 15.
- Obligation Nr. 1267 der Ersparnisanstalt Bütschwil von Fr. 1000, lautend auf Leo Stolz, Müsselbach, mit Zinscoupons per 31. Dezember 1942 und 1943.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, dieselben binnen 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an vorzulegen, und zwar: Nrn. 1 bis 4 beim Bezirksgerichtspräsidentium von St. Gallen in St. Gallen; Nr. 5 beim Bezirksgerichtspräsidentium von Sargans in Mels; Nr. 6 beim Bezirksgerichtspräsidentium vom Seebezirk in Uznach; Nr. 7 beim Bezirksgerichtspräsidentium von Altoggenburg in Bütschwil.

- Police Nr. 128898 der Basler Lebensversicherungsgesellschaft in Basel, fällig gewesen am 31. Januar 1943 mit einem Betrag von Fr. 1040.
- Versicherungsbrief Nr. 3536, Pfandprotokoll Band VI der Gemeinde Sargans, im Betrage von Fr. 500, datiert 20. August 1904, lastend auf einem Acker im Unterfeld, Parzelle Nr. 388. Gläubigerin: Maria Barbara Hohl, Heiligkreuz; Mels; Schuldner und Pfandeigentümer: Willi Wilhelm, Heiligkreuz, Mels.
- Kaufschuldsicherungsbrief Nr. 78, Band 12, im Betrage von Fr. 1279. 80, datiert Ebnat, 28. September 1911. Ursprünglicher Gläubiger: Anton Giger, Weid, Ebnat; letztbekannter Gläubiger: Johs. Forrer, Schwantleregg, Wattwil; Schuldner: Sebastian Giger, Weid, Ebnat.
- Inhaberschuldbrief Nr. 12294, Pfandprotokoll Kirchberg Band 30, im Betrage von Fr. 5000, datiert 25. März 1919, lastend auf der Liegenschaft des Josef Häne-Baumgartner, Gähwil.
- Kaufschuldsicherungsbrief Nr. 8709, Pfandprotokoll Kirchberg, Band 22, im Betrage von Fr. 1350, datiert 5. Januar 1903, lastend auf der Liegenschaft des Johann Nepomuk Scherrer im hintern Fuchsacker, Bazenheid. Gläubiger: Alois Rüttsche, Berg-Bazenheid.
- Inhaberschuldbrief M 614, von Fr. 2500, datiert 17. November 1914, lastend auf der Liegenschaft des Rudolf Anliker, zum Neptun, Flawil.
- Kaufschuldsicherungsbrief Nr. 3993, von Fr. 2600, datiert 10. September 1907, lastend auf der Liegenschaft des Karl Bruggner, alt Brunnenmeister, Degersheim.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, dieselben binnen einem Jahre vom Tage der ersten Veröffentlichung an vorzulegen, und zwar: Ziffer 8 beim Bezirksgerichtspräsidentium von St. Gallen in St. Gallen; Ziffer 9 beim Bezirksgerichtspräsidentium von Sargans in Mels; Ziffer 10 beim Bezirksgerichtspräsidentium von Obertoggenburg in Wildhaus; Ziffern 11 und 12 beim Bezirksgerichtspräsidentium von Altoggenburg in Bütschwil; Ziffern 13 und 14 beim Bezirksgerichtspräsidentium von Untertoggenburg in Flawil, ansonst die Titel kraftlos erklärt werden. (W 344)

St. Gallen, den 8. Oktober 1943.

Die Rekurskommission des Kantonsgerichtes.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

7. Oktober 1943. Liegenschaften.
Windegg A.-G., mit Sitz in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 25. September/5. Oktober 1943 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Ihr Zweck ist der Erwerb und die Ueberbauung von Bauparzellen mit Hochbauten, die Verwaltung und der Verkauf von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberkonten zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Dr. Gottlieb Corrodi, von und in Zürich, Präsident, und Hans Meyer, von und in Zürich. Die Genannten führen Kollektivunterschrift. Geschäftsdomizil: Waisenhausstrasse 4, ab 15. Oktober 1943: Lintheschergasse 3, Zürich 1, bei Dr. G. Corrodi.

7. Oktober 1943. Handel mit Waren aller Art usw. **Occidental A.-G. (Occidental Cia. Ltda.) (Occidental Co. Ltd.)**, mit Sitz in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 8. September 1943 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Ihr Zweck ist der Handel mit Waren aller Art sowie die Tätigung aller Geschäfte einer Holdinggesellschaft. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Otto Peter, von Zürich, in Küsnacht (Zürich). Geschäftsdomizil: Börsenstrasse 14, in Zürich 1.

7. Oktober 1943. **Baugenossenschaft Rychenbergstrasse**, mit Sitz in Winterthur. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 16. Juli 1943 eine Genossenschaft gebildet worden. Sie ist eine auf dem Grundsatz der Selbsthilfe aufgebaute Verbindung vorwiegend von Baufirmen und Handwerkern, zum Zweck, ihnen bei flauem Geschäftsgang durch Erwerb, Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften Arbeit zu verschaffen und sich im Falle von Wohnungsbedarf auf gemeinnützige Weise am Bau von Wohnbauten zu beteiligen. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mitteilungen an die Genossenschaft erfolgen, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch Zirkular, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 oder 5 Mitgliedern. Ihr gehören an: Herbert Isler, von Winterthur und Zürich, Präsident und Geschäftsführer; Hans Hummel, von Thun (Bern), Aktuar, und Walter Reimann, von Winterthur, Kassier, alle in Winterthur. Der Präsident und Geschäftsführer Herbert Isler führt Einzelunterschrift. Die andern Mitglieder der Verwaltung führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Geschäftsdomizil: Rychenbergstrasse 283, Winterthur 2.

7. Oktober 1943. Nahrungs- und Genussmittel usw. **Trutose A.G.**, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 104 vom 5. Mai 1941, Seite 874). Diese Gesellschaft hat am 17. August 1943 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Die bisher eingetragenen Tatsachen erfahren dadurch folgende Aenderung: Die Gesellschaft bezweckt die Herstellung, den Import und den Vertrieb von Nahrungs- und Genussmitteln, Weinen, Spirituosen, Futtermitteln und Agrarprodukten irgendwelcher Art. Sie kann sich auch mit der Herstellung und dem Vertrieb von Artikeln der chemisch-pharmazeutischen und kosmetischen Branche befassen. Die Gesellschaft kann zur Ausführung der bestehenden Geschäfte Vertretungen in irgendwelcher Form übernehmen. Das Fr. 100 000 betragende Grundkapital ist voll liberiert.

7. Oktober 1943. **Personalfürsorgestiftung der MBA Maschinen und Bahnbedarf Aktiengesellschaft**, Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 63 vom 17. März 1943, Seite 606). Dr. Max Wellenstein ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Mitglied und Präsident des Stiftungsrates gewählt: Dr. Wolfgang Leisching, deutscher Reichsangehöriger, in Berlin-Frohnau; er führt Einzelunterschrift.

7. Oktober 1943. Handel in Südfrüchten und Landesprodukten. **Lironi & Mettler in Liq.**, Kollektivgesellschaft, in Horgen (SHAB. Nr. 72 vom 28. März 1942, Seite 719), Handel in Südfrüchten und Landesprodukten. Zwischen dem Gesellschafter Emiro Lironi (nicht mit Vornamen Enrico, wie irrtilmlich publiziert) und dessen Ehefrau Luigia Giuseppina, geb. Rossaro, besteht Gütertrennung.

7. Oktober 1943. Taxameterbetrieb. **Josef Häring**, in Zürich (SHAB. Nr. 251 vom 25. Oktober 1940, Seite 1953), Taxameterbetrieb. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Luise Häring», in Zürich, erloschen.

7. Oktober 1943. Taxameterbetrieb. **Luise Häring**, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Luise Sophie Häring, geb. Baldischweiler, von Zürich, in Zürich 6. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Josef Häring», in Zürich. Taxameterbetrieb. Kornhausstrasse 24.

7. Oktober 1943. Fabrikation von Beleuchtungskörpern. **Hessel & Burkhardt, «Hebula»**, in Wald (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1941, Seite 1122), Fabrikation neuzeitlicher und kunstgewerblicher Beleuchtungskörper. Die Firma ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Einzelfirma «Hebula» Holzwarenfabrikation, G. Hessel jun., in Wald.

7. Oktober 1943. **«Hebula» Holzwarenfabrikation, G. Hessel jun.**, in Wald. Inhaber dieser Einzelfirma ist Gustav Hessel jun., deutscher Reichsangehöriger, in Wald (Zürich). Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft Hessel & Burkhardt, «Hebula», in Wald. Fabrikation neuzeitlicher und kunstgewerblicher Beleuchtungskörper; im Tal.

7. Oktober 1943. **Reformhaus Egl A.-G.**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 198 vom 27. August 1942, Seite 1937). Fabrikation von und Handel mit Nahrungsmitteln usw. Die Prokura von Bruno Weiss ist erloschen.

7. Oktober 1943. **Alpina Versicherungs-Aktiengesellschaft**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 179 vom 5. August 1942, Seite 1791). Der Verwaltungsratspräsident Karl Türlener wohnt nun in Zürich. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Bleicherweg 10, Alpinahaus, in Zürich 2.

7. Oktober 1943. **Fürsorgefonds der Alpina Versicherungs-Aktiengesellschaft**, Stiftung, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 293 vom 16. Dezember 1942, Seite 2851). Die Firma verzeigt als neues Geschäftslokal: Bleicherweg 10, Alpinahaus, in Zürich 2 (bei der Alpina Versicherungs-Aktiengesellschaft).

7. Oktober 1943. Handel in Textilwaren usw. **Max H. Dreifuss A.-G. (Max H. Dreifuss S.A.)**, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 78 vom 2. April 1941, Seite 643), Handel in Textilwaren usw. Die Firma verzeigt als neues Geschäftslokal: Tödi-strasse 52, in Zürich 2.

7. Oktober 1943. **Angestellten-Fürsorgestiftung der Max H. Dreifuss A.-G.**, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 263 vom 11. November 1942, Seite 2579). Die Firma verzeigt als neues Geschäftslokal: Tödi-strasse 52, in Zürich 2 (bei der Max H. Dreifuss A.-G.).

7. Oktober 1943. Handel in Getreide und Futtermitteln. **Ernst Nötzli**, in Zürich (SHAB. Nr. 209 vom 5. September 1939, Seite 1870), Handel in Getreide und Futtermitteln. Die Firma hat den Sitz nach Zollikon verlegt. Der Inhaber wohnt in Zollikon. Die Prokura von Dora Landau ist erloschen. Geschäftslokal: Wybühlstrasse 10.

7. Oktober 1943. **Emil Lannois, Posamenterie «Uto»**, in Zürich (SHAB. Nr. 75 vom 31. März 1934, Seite 849). Der Firmainhaber wohnt nun in Zürich 4.

7. Oktober 1943. Buch- und Papierhandlung. **A. Eichenberger**, in Zürich (SHAB. Nr. 153 vom 6. Juli 1942, Seite 1547), Buch- und Papierhandlung, Leihbibliothek. Zwischen dem Firmainhaber und dessen Ehefrau Lina, geb. Hitz, besteht Gütertrennung.

7. Oktober 1943. **Frau Anna Jucker-Brändli**, in Zürich (SHAB. Nr. 122 vom 27. Mai 1943, Seite 1194), Handel mit Textilien. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

7. Oktober 1943. **Freie Kranken- und Sterbekasse der Gemeinde Büllach und Umgebung**, Genossenschaft, in Büllach (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1937, Seite 1558). Die Genossenschaft wird gemäss Beschluss vom 18. September 1943 im Handelsregister gestrichen. Sie besteht ohne Eintrag im Sinne des Bundesgesetzes über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 als anerkannte Kasse weiter.

Bern — Berne — Berna Bureau Aarberg

4. Oktober 1943. **Ziegelei Schüpfen A.G.**, mit Sitz in Schüpfen (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1936, Seite 1446). Diese Aktiengesellschaft hat in der Generalversammlung vom 7. September 1943 neue Statuten angenommen. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation von Tonwaren jeder Art und der An- und Verkauf von Grundstücken. Die Gesellschaft kann sich auch an andern Unternehmen beteiligen, gleichartige oder verwandte Unternehmen erwerben oder errichten sowie alle Geschäfte eingehen und Verträge abschliessen, die geeignet sind, den Geschäftszweck der Gesellschaft zu fördern oder direkt oder indirekt mit ihm in Zusammenhang stehen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt, die Mitteilungen durch eingeschriebenen Brief. Das Aktienkapital von Fr. 100 000 ist voll liberiert. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Witwe Rosina Stuber-Stämpfli, deren Unterschrift erloschen ist, und Werner Lenenberger. Der Verwaltungsrat besteht aus: Erwin Stuber-Grundbacher, von Seedorf, Direktor der Gesellschaft, in Schüpfen, als Präsident; Hermann Stuber, bisher, als Vizepräsident, und Hanna Blösch-Stuber, von Bern, Biel und Burgdorf, in Schüpfen. Die bisherigen Unterschriftsberechtigungen sind erloschen. Präsident Erwin Stuber und Vizepräsident Hermann Stuber führen Einzelunterschrift.

Bureau Bern

6. Oktober 1943. Spezereien. **Lina Zimmermann**, in Bern, Spezereihandlung (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1934, Seite 1634). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöst.

6. Oktober 1943. Immobilien. **L'Étoile S.A.**, in Bern, An- und Verkauf auf eigene Rechnung von Gebäulichkeiten und Terrains in der Schweiz oder im Ausland usw. (SHAB. Nr. 127 vom 3. Juni 1940, Seite 1017). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Genf (SHAB. Nr. 231 vom 4. Oktober 1943, Seite 2221) im Handelsregister von Bern von Amtes wegen gelöst.

6. Oktober 1943. Brennstoffparapparate, Gummiwaren. **R. W. Schmid**, in Bern, Vertrieber der «Royal»-Apparate (Brennstoffparapparate) (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1943, Seite 130). Die Firma wird geändert in **A. W. Schmid**; denn der Inhaber dieser Firma ist Walter Alfred Schmid, allié Loher, von Lommis (Thurgau), in Bern. Die Firma fügt ihrer Geschäftsnatur noch bei: Handel in Gummiwaren. Neues Geschäftsdomizil: Markt-gasse 47.

7. Oktober 1943. **Schweiz Stroh-Handelsgesellschaft (Compagnie Suisse de Pailles et Fourrages)**, in Bern (SHAB. Nr. 61 vom 16. März 1942, Seite 598). Nachdem alle mit der Umwandlung dieser Genossenschaft in die «Schweiz Stroh-Handelsgesellschaft (Compagnie Suisse de Pailles et Fourrages)», Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern, notwendigen Formalitäten erledigt sind, wird die Genossenschaft im Handelsregister gelöst.

7. Oktober 1943. **Liegenschafts A.-G. Jubiläumsstrasse 91**, in Bern (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1941, Seite 2370). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 8. August 1943 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist durchgeführt; die Gesellschaft wird im Handelsregister gelöst.

7. Oktober 1943. **W. Bossert, Autogarage & Apparatebau G. m. b. H.**, in Bern (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1943, Seite 1462). Laut öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 28. September 1943 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen und tritt in Liquidation. Die Liquidation wird unter der Firma **W. Bossert, Autogarage & Apparatebau G. m. b. H. in Liquidation** durch den bisherigen einen Gesellschafter und Geschäftsführer Paul Kamby und durch den weiter als Liquidator gewählten Hermann Kamby, von Zürich, in Trubschachen, durchgeführt. Die beiden Liquidatoren führen Einzelunterschrift. Die Einzelunterschrift des bisherigen Gesellschafters und Geschäftsführers Willy Bossert ist erloschen.

7. Oktober 1943. **Unterstützungsinstitutionen des Verbandes der Bekleidungs-, Leder- und Ausrüstungs-Arbeiter der Schweiz (VBLA)**, mit Sitz in Bern. Unter dieser Firma ist eine Genossenschaft gegründet worden. Die Statuten datieren vom 21. Juli 1943. Die «Unterstützungsinstitutionen des Verbandes der Bekleidungs-, Leder- und Ausrüstungs-Arbeiter der Schweiz (VBLA)» unterhalten zwei Kassen: a) die Pensions- und Unterstützungskasse; b) die Sterbe- und Altersbeihilfekasse. Die Pensions- und Unterstützungskasse bezweckt, den Angestellten eine Pension auszurichten und ihre Mitglieder gegen besondere Notfälle zu unterstützen. Die Sterbe- und Altersbeihilfekasse bezweckt, ihren Mitgliedern im Alter eine finanzielle Beihilfe sowie an die Hinterlassenen im Todesfalle eine Unterstützung auszurichten. Jede persönliche Haftung der einzelnen Genossenschafter für Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Für diese haftet nur das Vermögen der Genossenschaft. Die Mitteilungen erfolgen schriftlich, die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die übrigen im Verbandsorgan «Der Appell». Der Zentralvorstand besteht aus: Fritz Segessenmann, von Signau, als Präsident; Ernst Bircher, von Küttigen, Sekretär; Franz

Moser, von Lachen, Sekretär; alle wohnhaft in Bern. Es zeichnet der Präsident mit einem Sekretär oder die beiden Sekretäre kollektiv. Das Geschäftsdomizil befindet sich beim VBLA, Monbijoustrasse 61.

Bureau Biel

5. Oktober 1943.

Schindler, Jura-Verlag, in Biel (SHAB. Nr. 259 vom 4. November 1938, Seite 2357). Diese Einzelfirma wird infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neu gegründete Kollektivgesellschaft «Jura-Verlag Gemmerli & Schindler», in Biel, im Handelsregister gelöscht.

5. Oktober 1943. Zeitungs- und Bücherverlag.

Jura-Verlag Gemmerli & Schindler, in Biel. Karl Gemmerli, von und in Biel, und Hans Werner Schindler, von Worb, in Biel, haben unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche am 1. Oktober 1943 begonnen hat. Sie hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Schindler, Jura Verlag», in Biel, übernommen. Zeitungs- und Bücherverlag. Neumarktstrasse 28.

Bureau Büren a. d. A.

5. Oktober 1943. Zimmerei, Schreinerei.

Gehr. Bandi, in Oberwil b. B. Hans und Walter Bandi, von und in Oberwil b. B., sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 5. Oktober 1943 begonnen hat. Zimmerei, Bau- und Möbelschreinerei.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

6. Oktober 1943.

Kraftwerke Oberhasli A.G., in Innertkirchen (SHAB. Nr. 129 vom 8. Juni 1942, Seite 1282). Die an Emil Scribante erteilte Prokura ist erloschen.

Bureau Interlaken

4. Oktober 1943.

Wohnbaugenossenschaft Edelweiss, mit Sitz in Matten. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft im Sinne des 29. Titels des Obligationenrechts, welche bezweckt, die Wohnungsnot im Bördeli zu beheben und ihren Mitgliedern gesunde und billige Wohnungen zu verschaffen. Dieser Zweck soll erreicht werden: a) durch Beschaffung von Bauland und Erstellen von Wohnhäusern; b) durch Vermieten der Wohnungen an die Mitglieder. Die Statuten datieren vom 20. April 1943. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Stammanteile von Fr. 1000. Für die Verbindlichkeiten haftet einzig das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch schriftliche Einladung jedes Genossenschafters. Die Bekanntmachungen erfolgen im Amtsanzeiger von Interlaken und, soweit es das Gesetz verlangt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Ein Verwaltungsrat von 5 Mitgliedern bildet die Verwaltung der Genossenschaft. Die Genossenschaft wird vertreten durch den Präsidenten, den Vizepräsidenten und den Geschäftsführer, die Kollektivunterschrift zu zweien führen. Hans Pfister, von Trubschachen, in Matten, ist Präsident; Alfred Umstutz, von Sigriswil, in Interlaken, Vizepräsident; Hans Nafzger, von Utendorf, in Matten, Geschäftsführer. Geschäftslokal: Gsteigstrasse 235 e.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

6. Oktober 1943. Bauunternehmung.

Louis Leuenberger, in Spiez, Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau (SHAB. Nr. 208 vom 8. September 1931, Seite 1947). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

30. September 1943. Liegenschaften.

Namenga A.G. Luzern, in Luzern. Unter dieser Firma wurde laut Statuten und öffentlicher Urkunde vom 30. September 1943 eine Aktiengesellschaft gegründet. Der Zweck der Gesellschaft ist die Erwerbung und der Verkauf von Bauland, die Erstellung von gesunden Wohnhäusern mit oder ohne Subvention, deren Vermietung und Verkauf, der Umbau von bestehenden Häusern sowie der Handel mit Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen der Gesellschaft an ihre Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Josef End, von Boswil, in Luzern. Er führt Einzelunterschrift. Adresse: Maihofstrasse 68, beim Verwaltungsrat End.

1. Oktober 1943. Hotel.

Frau Kaufmann-Bieri, Betrieb des Hotels Kreuz, in Romoos (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1937, Seite 338). Die Inhaberin ändert die Firma infolge Wiederverheiratung ab in Frau Müller-Kaufmann; sie ist nun von Romoos. Der Ehemann hat die Zustimmung erteilt.

1. Oktober 1943.

Internationale Slegwartbalkengesellschaft in Luzern, Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern (SHAB. Nr. 172 vom 27. Juli 1943, Seite 1718). Das Geschäftsdomizil befindet sich Theaterstrasse 18.

1. Oktober 1943. Patentverwertung usw.

Galvanocor A.G., Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern (SHAB. Nr. 173 vom 29. Juli 1942, Seite 1743). Das Geschäftsdomizil befindet sich Theaterstrasse 18.

1. Oktober 1943. Möbel, Wäsche.

Helene Lutz, in Luzern (SHAB. Nr. 268 vom 14. November 1940, Seite 2091). Die Firma verzicht als Geschäftsnatur: Vertretungen in der Aussteuerbranche, insbesondere in der Möbel- und Wäschebranche.

4. Oktober 1943. Gasthaus.

Frau Duss-Limacher, in Ermensee. Inhaberin der Firma ist Sophie Duss, geb. Limacher, von Romoos, in Ermensee, mit Zustimmung des Ehemannes. Betrieb des Gasthauses Löwen.

4. Oktober 1943.

Käserelgenossenschaft Reidermoos, mit Sitz in Reidermoos, Gemeinde Reiden (SHAB. Nr. 35 vom 11. Februar 1938, Seite 330). Präsident des Vorstandes ist Jakob Meyer (bisher Vizepräsident); Vizepräsident und Kassier ist Hans Widmer (bisher Kassier); Aktuar ist Josef Zimmerli, von Reiden; Hüttenmeister ist Ludwig Bühlmann (bisher), und weiterer Bcsitzer ist Hans Ernst, von Aarwangen (Bern), alle wohnhaft in der Gemeinde Reiden. Die Vorstandsmitglieder zeichnen unter sich kollektiv zu zweien. Hans Meyer und Eduard Keist sind aus dem Vorstand ausgeschieden und deren Unterschriften erloschen.

4. Oktober 1943. Sattler, Tapezierer.

Peter Felder, Sattler und Tapezierer, in Willisau-Stadt (SHAB. Nr. 281 vom 30. November 1923, Seite 2247). Die Firma ist infolge Geschäftsübergabe erloschen.

5. Oktober 1943. Südfrüchte.

Fritz Roelli, Südfrüchte, in Luzern (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1934, Seite 366). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

5. Oktober 1943. Südfrüchte.

Gebrüder Roelli, Südfrüchtehandlung, in Luzern (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1940, Seite 36). Als weiterer Gesellschafter ist in diese Kollektivgesellschaft eingetreten Fritz Roelli, von Altbüren, in Luzern.

5. Oktober 1943.

Elektra Wald-Glebellüh & Umgebung, Genossenschaft mit Sitz in Ballwil (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1934, Seite 3407). An Stelle des verstorbenen Konrad Stocker, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt Theodor Bucher, von Kerns (Obwalden), in Ballwil. Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

5. Oktober 1943.

Wohlfahrtsstiftung der Fa. Frigorrex A.G. in Luzern, in Luzern. Unter dieser Bezeichnung hat die Firma «FRIGORREX Aktiengesellschaft in Luzern», in Luzern, laut notarieller Urkunde vom 16. September 1943 eine Stiftung nach Artikel 80 ff. ZGB. errichtet. Sie bezweckt die Unterstützung von Arbeitnehmern der Firma sowie von ihren Hinterbliebenen. Der Fonds kann in Anspruch genommen werden zur Unterstützung von Arbeitnehmern bei Betriebseinstellung und ähnlichem, soweit in einem solchen Falle nicht durch staatliche Vorschriften oder Fürsorge ausreichende Hilfe geboten wird. Ferner kann der Fonds Verwendung finden für besondere Ausbildung von Lehrlingen oder Angestellten. Verwaltungsorgan der Stiftung ist der aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsvorstand. Präsident des Stiftungsvorstandes ist Albert Aebi, von Seeburg; Aktuar ist Ernst Pfister, von Walliswil-Wangen, und weiteres Mitglied ist Adolf Zwysigg, von Sisikon, alle in Luzern. Die Genannten zeichnen unter sich kollektiv je zu zweien. Adresse: Murbacherstrasse 1.

5. Oktober 1943.

Wohlfahrtsstiftung der Firma Peter Zai in Luzern, in Luzern. Unter dieser Bezeichnung hat die Firma «Zai», in Luzern, laut öffentlicher Urkunde vom 9. September 1943 eine Stiftung nach Artikel 80 ff. ZGB. errichtet. Sie bezweckt die Unterstützung von Arbeitnehmern der Firma sowie ihrer Familien im Falle von Alter, Invalidität, Tod und unverschuldeter Not. Der Fonds kann auch in Anspruch genommen werden zur Unterstützung von Arbeitnehmern bei Betriebseinstellung oder Arbeitseinschränkung, soweit in einem solchen Falle durch staatliche Vorschriften oder Fürsorge nicht bereits ausreichende Hilfe geboten wird. Der Fonds kann ferner Verwendung finden für besondere Ausbildung von Lehrlingen oder Angestellten. Die Verwaltung der Stiftung besorgt der aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsvorstand. Einziges Mitglied des Stiftungsvorstandes mit Einzelunterschrift ist Peter Zai, von und in Luzern. Adresse: Grendelstrasse 21.

5. Oktober 1943.

Wohlfahrtsstiftung der Montana Sport G.m.b.H. Luzern, in Luzern. Unter dieser Bezeichnung hat die Firma «Montana Sport G.m.b.H.», in Luzern, laut öffentlicher Urkunde vom 20. September 1943 eine Stiftung nach Artikel 80 ff. ZGB. errichtet. Sie bezweckt, zugunsten der Angestellten- und Arbeiterschaft der Firma aus dem Stiftungsvermögen und den Zinsen Zuwendungen zu machen in folgenden Fällen: a) bei dauernder vermindelter Arbeitsfähigkeit infolge Alters oder Krankheit; b) bei dauernder totaler Arbeitsunfähigkeit infolge Alters oder Krankheit; c) bei dauernder totaler Invalidität infolge Unfalls, sofern die Versicherungsgesellschaft hierfür ungenügend oder nicht aufkommt. Verwaltungsorgan der Stiftung ist der aus 1 bis 3 Mitgliedern bestellte Stiftungsrat. Vorsitzender des Stiftungsrates ist Alfred Müller-Hodel, von Gächingen, und weiteres Mitglied ist Rudolf Hodel, von Basel, beide in Luzern. Sie zeichnen kollektiv. Adresse: Baselstrasse 76.

6. Oktober 1943. Bureaumaschinen.

F. Spaeti, Handel und Fabrikation in Bureaumaschinen, in Luzern (SHAB. Nr. 263 vom 7. November 1939, Seite 2258). Das Geschäftsdomizil befindet sich: Weggisgasse 12/Grabenstrasse 10.

6. Oktober 1943. Hotel.

A. von Holzen, in Luzern. Inhaber der Firma ist Franz August von Holzen, von Ennetbürgen, in Luzern. Betrieb des Hotels des Alpes. Rathausquai 5.

6. Oktober 1943.

Luzerner Kantonalbank, Institut mit Staatsgarantie, mit Hauptsitz in Luzern, Depositenkasse-Wechselstube in Luzern und Depositenkasse in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (SHAB. Nr. 167 vom 21. Juli 1943, Seite 1667). Die Prokura von Josef Wey ist erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

7. Oktober 1943. Zimmerei.

Karl Flury, in Matzendorf. Inhaber dieser Einzelfirma ist Karl Flury, von Herbetswil, in Matzendorf. Mechanische Zimmerei. Thalstrasse 144.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

4. Oktober 1943. Handelsgeschäfte, Vertretungen.

Roßba R. Fischer, in Basel (SHAB. 1943 I, Nr. 118, Seite 1155), Handelsgeschäfte, Vertretungen. Das Domizil der Einzelfirma wurde verlegt nach Steinentorberg 2.

4. Oktober 1943.

Arbeitspensionsfonds der Gesellschaft für Chemische Industrie, Stiftung in Basel (SHAB. 1942 I, Nr. 121, Seite 1202). Die Unterschrift des Prokuristen Fritz Naber-Weckerle ist erloschen. Zu einem Prokuristen wurde ernannt Emil Probst, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien mit je einem Mitglied der Stiftungskommission.

4. Oktober 1943.

Textil-Emballagen A.G., in Basel (SHAB. 1934 II, Nr. 204, Seite 2437). In der Generalversammlung vom 23. September 1943 ist das Aktienkapital von Fr. 10 000 durch Ausgabe von 80 neuen Aktien zu Fr. 500 auf Fr. 50 000 erhöht worden. Die bisherigen Namenaktien sind in Inhaberaktien umgewandelt worden. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500. Es ist voll einbezahlt. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Philipp Günstzburger-Bloch, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Das

bisherige Mitglied Silvain Kahn-Weil ist nun Präsident des Verwaltungsrats. Die übrigen Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

5. Oktober 1943. Lebensmittel.

M. Neeser, in Basel (SHAB. 1942 II, Nr. 164, Seite 1656), Lebensmittel. Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

5. Oktober 1943. Gartenhänge.

Arnold Muntwyler, Zaunkönig, Einzelfirma in Basel (SHAB. 1942 II, Nr. 278, Seite 2716), Gartenhänge usw. Die Natur des Geschäfts wurde geändert in Fabrikation und Verkauf von Einfriedigungen aller Art, eingetragen unter dem gesetzlich geschützten Namen «Zaunkönig», und andern Holzwaren. Vertretungen aller Art. Das Domizil wurde verlegt nach St.-Alban-Tal 40.

5. Oktober 1943. Tee, Kräuter usw.

Viola A. G., in Basel (SHAB. 1942 II, Nr. 167, Seite 1683), Tee, Kräuter usw. Aus dem Verwaltungsrat ist Robert Ruchti ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Emil Friedmann, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Das Domizil befindet sich nun Gerbergasse 45.

6. Oktober 1943.

J. Ruckstuhl Aktiengesellschaft Fabrik für Centralheizungen, in Basel (SHAB. 1943 II, Nr. 180, Seite 1782). Zu einem Prokuristen wurde ernannt Ernst Meier, von Zürich, in Basel. Er zeichnet zu zweien mit einem Mitglied des Verwaltungsrates.

6. Oktober 1943.

Genossenschafts-Zimmerel und Schreinerel Basel, mit Sitz in Basel (SHAB. 1940 II, Nr. 242, Seite 1883). Der Geschäftsführer Albert Treffer ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

6. Oktober 1943. Baugeschäft.

Jos. Rütlimann, in Schlattlingen, Baugeschäft (SHAB. Nr. 296 vom 19. Dezember 1942, Seite 2883). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

6. Oktober 1943. Wirtschaft, Transporte usw.

Hans Vetsch, in Au-Kradolf, Wirtschaft zur Sonne, Landwirtschaft, Kiesausbeutung und Transporte (SHAB. Nr. 289 vom 10. Dezember 1934, Seite 3396). Diese Firma wird, da das Geschäft nicht mehr zur Eintragung verpflichtet ist, auf Begehren des Inhabers gelöscht.

6. Oktober 1943. Textilwaren.

Jakob Brunner-Gurtner, in Bischofszell. Inhaber der Firma ist Jakob Brunner-Gurtner, von St.-Peterzell und Bischofszell, in Bischofszell. Detailhandel in Textilwaren. Stadelgasse 136.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Société anonyme des immeubles Benjamin Henneberg, Genève

Réduction du capital social et appel aux créanciers, conformément à l'article 733 CO.

Deuxième publication

Les créanciers de la Société anonyme des immeubles Benjamin Henneberg sont avisés que la société a réduit son capital social de 250 250 fr. à 200 200 fr., et que, conformément à l'article 733 du CO., ils peuvent produire leurs créances dans les deux mois dès la troisième publication du présent avis et exiger d'être désintéressés ou garantis. (AA. 162)

Le conseil d'administration.

Maison Knopf, société anonyme, Fribourg

Réduction du capital social et appel aux créanciers, conformément à l'article 733 CO.

Première publication

Les créanciers de la Maison Knopf, société anonyme, Rue de Romont 1, Fribourg, sont avisés que l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la société, réunie au siège social le 4 octobre 1943, a décidé de réduire le capital-actions de 72 000 fr., aux fins de rembourser sur chacune des actions constitutives du capital de 360 000 fr. une somme de 200 fr.

Conformément à l'article 733 du Code fédéral des obligations, les créanciers de la société pourront, dans les deux mois qui suivront la troisième publication parue dans la Feuille officielle suisse du commerce, produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis. (AA. 166)

Fribourg, le 5 octobre 1943.

Maison Knopf S. A.:
Eug. Herz.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt, Zürich

Aktiven

Bilanz per 30. September 1943

Passiven

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa, Giro- und Postscheckguthaben	2 285 204	38	Kontokorrentkreditoren auf Sicht	2 141 029	17
Coupons	2 048	35	Kreditoren auf Zeit	100 000	—
Bankendebitoren auf Sicht	2 173 172	06	Sparkassa	15 729 252	86
Wechsel	14 420	20	Einlagehefte	783 596	52
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	4 331 663	42	Obligationen:		
<i>davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 3 932 617.15</i>			a) Kassaobligationen	Fr. 73 177 500.—	
Darlehen mit Deckung	901 039	15	b) Serienobligationen	» 35 746 500.—	108 924 000
<i>davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 786 115.—</i>			Pfandbriefdarlehen	31 800 000	—
Hypothekaranlagen	168 352 846	13	Sonstige Passiven	2 179 731	22
Wertschriften	4 901 734	75	Aktienkapital	18 000 000	—
Bankgebäude	2 200 000	—	Reserven:		
Sonstige Aktiven	964 522	03	a) Reservefonds	Fr. 4 000 000.—	
			b) Ausserordentl. Reservefonds	» 2 000 000.—	
			c) Gewinnsaldovortrag	» 469 040.70	6 469 040
			Kauttionen: Fr. 191 107.95.		70
Kautionen: Fr. 191 107.95.				186 126 650	47
	186 126 650	47			

(AG. 98)

Bundesratsbeschluss

betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung der im Schreinergerber am 6. September 1943 vereinbarten Teuerungszulage

(Vom 8. Oktober 1943)

Der schweizerische Bundesrat, nach Prüfung des Antrages des Verbandes schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten, des Bau- und Holzarbeiterverbandes der Schweiz, des Christlichen Holz- und Bauarbeiterverbandes der Schweiz, des Schweizerischen Verbandes evangelischer Arbeiter und Angestellter sowie des Landesverbandes freier Schweizer Arbeiter auf Allgemeinverbindlicherklärung der am 6. September 1943 abgeschlossenen Vereinbarung über die Lohnanpassung im Schreiner- und Glasergerber, gestützt auf Artikel 3, Absatz 2, des Bundesbeschlusses vom 1. Oktober 1941 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen,

beschliesst:

Art. 1. Von der Vereinbarung vom 6. September 1943 über die Lohnanpassung im Schreiner- und Glasergerber werden folgende Bestimmungen allgemeinverbindlich erklärt:

1. Der Arbeiterschaft der Bau- und Möbelschreinerereien und der Glaserereien der deutschen Schweiz wird vom Datum der Allgemeinverbindlicherklärung dieser Vereinbarung an eine weitere Teuerungszulage von 4 Rp. pro Stunde gewährt.

2. Die Vereinbarung gilt nicht für Arbeiter in Betrieben, die dem Gesamtarbeitsvertrag vom 26. Oktober 1942 für die Engros-Möbelindustrie unterstehen.

Sie kommt ferner nicht zur Anwendung auf Schreinererei- und Glaserarbeiten, die in Anstalten, Hotels oder Betrieben der Industrie ausserhalb des Schreiner- und Glasergerberes sowie in gemischten Betrieben, die keine Schreinerarbeiten direkt oder indirekt auf dem Markt anbieten, beschäftigt werden.

3. Die vereinbarte Teuerungszulage gilt im übrigen für alle gelernten und ungelehrten Schreinererei- und Glaserarbeiten, mit Ausnahme der Lehrlinge.

4. Soweit seit der Ausrichtung der am 1. Juni 1943 allgemeinverbindlich erklärten Teuerungszulage bereits eine weitere Zulage von 4 Rp. gewährt wurde, besteht für den Arbeitgeber keine Verpflichtung zu einer neuen Aufbesserung, ebenso wenn die von ihm seit Kriegsbeginn gewährten Zulagen 46 Rp. pro Stunde betragen.

5. Die Auszahlung der Teuerungszulage erfolgt zahlungsweise.

6. Die von den Berufsverbänden eingesetzte paritätische Kommission im Schreinergerber kann Kontrollen über die Einhaltung der allgemeinverbindlich erklärten Bestimmungen durchführen.

Bei festgestellter Nichtbezahlung der allgemeinverbindlich erklärten Teuerungszulage hat der Meister den Arbeitern diese sofort im vollen Umlage nachzuzahlen. Ueberdies hat er 25% der geschuldeten Lohnsumme an das Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit in Bern zu zahlen der paritätischen Kommission im Schreinergerber zu entrichten. Die eingehenden Beträge sind zur Deckung der Kosten der Allgemeinverbindlicherklärung sowie für die Kontrollen über die Einhaltung der allgemeinverbindlich erklärten Bestimmungen zu verwenden.

Art. 2. Dem Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement steht das Recht zu, über die Kontrolle der Einhaltung der allgemeinverbindlich erklärten Bestimmungen in bezug auf die Nichtmitglieder der vertragschliessenden Verbände besondere Vorschriften aufzustellen.

Art. 3. Die Allgemeinverbindlichkeit erstreckt sich auf das Gebiet der Kantone Zürich, Bern (ausgenommen die Amtsbezirke Courtelary, Delsberg, Freienmünster, Neuenstadt und Pruntrut), Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Glarus, Zug, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Land, Schaffhausen, Appenzell A.Rh., Appenzell J.Rh., St. Gallen, Graubünden (ausgenommen die Bezirke Bernina und Moesa sowie der Kreis Bergell), Aargau und Thurgau.

Die Allgemeinverbindlichkeit wird mit der Veröffentlichung dieses Beschlusses wirksam. Sie gilt, sofern der Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943 in Kraft tritt, bis zum 30. Juni 1944, andernfalls bis zum 31. Dezember 1943. (AA. 164)

Bern, den 8. Oktober 1943.

Im Namen des schweizerischen Bundesrates,
der Bundespräsident: Celio,
der Bundeskanzler: Bovet.

AG. für Schifffahrt in Basel

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR.

Erste Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 14. September 1943 hat beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 250 000 auf Fr. 50 000 herabzusetzen durch Einziehung von 200 Aktien zu Fr. 1000, deren Gegenwert verrechnet wird.

Durch einen besondern Revisionsbericht ist festgestellt, dass die Forderungen der Gläubiger trotz der Herabsetzung des Grundkapitals voll gedeckt sind.

Im Sinne von Artikel 733 OR. geben wir den Gläubigern bekannt, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. Allfällige Anmeldungen sind zu richten an Herrn Notar Dr. Felix Iselin, Sternengasse 2, in Basel.

Basel, den 8. Oktober 1943.

(AA. 165)

AG. für Schifffahrt,
der Verwaltungsrat.

Das nichtrollende Kohlen-Papier

COLOMBAPLAN

ist einheimisches Produkt und jeder ausländischen Marke ebenbürtig

Lichtecht - Griffrein - Ergiebig



HARTE-LOT-SCHWEISSMATERIALIEN

LAGERKÜHLFETT LAGERKÜHLÖL

LIEFERT DIE

SPEZIALFABRIK

ED. BRUN WADENSWIL (ZÜRICH)

Gegr. 1886

PRODUKTIONSFÄHIGKEIT 15-20.000 K_g

TELEPH. 956.802 TELEGR. BRUN

Répertoire du droit fédéral de l'économie de guerre

Publication n° 2 de la série d'études éditée par le Service d'information de la Centrale fédérale de l'économie de guerre.

Cette brochure contient la liste de tous les décrets de l'économie de guerre parus dans le Recueil des lois fédérales et en vigueur au 30 juin 1943. Cette liste est divisée en groupes correspondant aux domaines dans lesquels se rangent les divers décrets. Tous les décrets portent le numéro du volume et de la page du recueil des lois où ils sont publiés.

En vente, au prix de 1 fr. 50, dans les librairies et au Service d'information de la Centrale fédérale de l'économie de guerre.

Steigerungsanzeige

Im Auftrage des Betriebsamtes Meggen gelangen am Freitag den 15. Oktober 1943, nachmittags 2 Uhr, vor dem Lagerhaus der Schweizerischen Bankgesellschaft Winterthur, Untere Vogelsangstr. 2, Winterthur, gegen Barzahlung auf öffentliche Steigerung:

Zwangsrechtlich:

Zirka 7500 Stück neue „Tyrolit“-Werkzeugschleif- und -schruppschleiben,

verschiedener Dimensionen, im Totalgewicht von zirka 13 000 kg (Nettogewicht).

Winterthur, den 11. Oktober 1943.

Betriebsamt Winterthur 1:
Brüner.

W 41

Bank für elektrische Unternehmungen, Zürich

Die Dividende für 1942/43 gelangt vom 11. Oktober 1943 an mit Fr. 20 für Aktien von Fr. 500, mit > 2 für Aktien von > 50,

je abzüglich der eidgenössischen Couponsteuer von 6% und der eidgenössischen Wehrsteuer von 5%,

gegen Einlieferung des Coupons Nr. 7 bei nachstehenden Banken spesenfrei zur Auszahlung:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, und deren Zweigniederlassungen, Eidgenössische Bank AG., Zürich, und deren Comptoirs, La Roche & Co., Basel, A. Sarasin & Co., Basel, Banque de Paris et des Pays-Bas, Genf, Hentsch & Cie., Genf, Lombard, Odier & Cie., Genf, und bei unserer Bank, Bahnhofstrasse 30, Zürich.

Zürich, den 9. Oktober 1943.

Z 474

BANK FÜR ELEKTRISCHE UNTERNEHMUNGEN.

FIDES

Treuhand - Vereinigung

Revisionen
Steuerberatung
Testamentsvollstreckung
Treuhandfunktionen aller Art

ZÜRICH Basel Lausanne
Ortli-Fussli-Hof Aeschenvorstadt 4 Rue du Lion-d'Or 6
Tel. 5 78 40 Tel. 2 78 40 Tel. 3 74 21

Z 677

Karteikarten Karteiblätter

in jeder Grösse, mit Druck und Lineatur,

Hänge- u. Steh- Registrier- mappen

liefern zu vorteilhaften Preisen innert kürzester Frist

P. Gimmi & Co.

„Zum Papyrus“

102-18 St. Gallen

De suite 10-25 %

du montant des créances remises à l'encasement à tarif très avantageux

Fiduciaire E. Godat, Porrentruy

Suchen Sie ein Buch?

Wir besorgen es Ihnen antiquarisch. **Leihbibliothek Genilloud**, Hirschengraben 8, Bern, Tel. 3 90 18.



Bouchons
KELLEREIMASCHINEN
SCHEIDEGGER & LAUFEN

TEL 79022

Säcke

Vorteil erlangen?
Offerte verlangen

bet

H. Merz-Niklaus

Säckefabrik

Basel-Dreispitz

Telephon 458 01

(ausser Geschäftszelt 4 69 81 oder 3 12 16).

Als Spezialtät 50 kg fassende

Kartoffelsäcke

aus Paptergarn-Gewebe.

Bigla

Stahlmöbel und Organisationen

Nach dem Hinschied unseres bisherigen Rayonvertreters, Herrn J. F. Pfeiffer, sind die Verhältnisse im Verkauf der Bigla-Stahlmöbel neu geregelt worden. Wir haben die Vertretung für die Kantone Zürich, Aargau (ohne Bezirk Aarau und Zofingen), Zug, Glarus, Schwyz und Uri dem langjährigen Abteilungschef der Firma J. F. Pfeiffer, Herrn F. Oberholzer, übertragen. Herr Oberholzer verfügt über eine 28jährige Praxis auf dem Gebiet der Büro-Organisation, und wir bitten unsere verehrte Kundschaft, das Zutrauen, das sie unserer bisherigen Vertretung entgegengebracht hat, auch auf diese neue Firma zu übertragen.

Die neuen Verkaufs- und Ausstellungsräume im Schmidhof, zu deren Besichtigung Sie freundlich eingeladen werden, sind eröffnet. Unter nachstehender Firma wird Herr Oberholzer künftighin seine Dienste anbieten:

Oberholzer
Bigla STAHLMÖBEL
BÜRO-ORGANISATIONEN

Zürich, Schmidhof, Löwenstr. 2, II. Stock. Tel. 7 58 10

Mit höflicher Empfehlung

Bigler, Splichiger & Cie. AG., Biglen (Bern)

Union des usines et des exploitations forestières de Nasic SA. Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire

pour le 28 octobre 1943, à 15 heures, à Genève, Rue Petitot 11, au 1^{er} étage.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1942/43.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion.
5. Election du conseil d'administration.
6. Nominations et votations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées à Messieurs les actionnaires jusqu'au 25 octobre 1943 inclusivement moyennant dépôt de leurs actions: à Genève: à la succursale de la Banque de Paris et des Pays-Bas; à Budapest: à la Banque de la Patrie SA.

Le rapport de gestion, le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège sociale, à Genève, Rue de Hollande 6, dès le 18 octobre 1943.

X 193
LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Grand Hôtel des Diablerets SA., Ormonts-Dessus en liquidation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire

le vendredi 22 octobre 1943, à 15 h. 30, dans les bureaux de MM. Piguet & Cie, banquiers, à Yverdon.

ORDRE DU JOUR:

1. Discussion et approbation des comptes du liquidateur.
2. Répartition anticipée de l'actif.
3. Radiation de la SA. au registre du commerce.
4. Décharge au liquidateur.
5. Propositions individuelles.

Les comptes de la liquidation et le rapport du liquidateur seront déposés 10 jours avant l'assemblée au greffe municipal d'Ormonts-Dessus, ainsi que chez MM. Piguet & Cie, banquiers, à Yverdon, où chaque actionnaire pourra en prendre connaissance.

Pour prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront présenter leurs titres ou un certificat de dépôt en banque. Yv 17
Ormonts-Dessus, le 11 octobre 1943. LE LIQUIDATEUR.